

BERICHT ÜBER DIE INBETRIEBNAHME DER ERWEITERTEN SOLARFLÄCHEN

1. Hintergrund

Die Nyakrom Senior High Technical School befindet sich auf einem großen Gelände und ist eine gemischte Institution mit derzeit 1.932 Studenten. Der enorme Stromverbrauch der Schule stellte vor der Installation der Solaranlagen ein großes Problem dar.

2. Stromabdeckung

Die zuvor installierten größeren Panels dienen dem Verwaltungsbereich der Schule, zwei Computerlaboren, dem Visual Arts Studio und drei Wissenschaftslaboren. Leider war aber weiterhin ein großer Teil des Schulgeländes ohne Strom und daher ohne Licht. Die Mini-Solaranlage, die nun am 16. September 2020 in Betrieb genommen wurde, dient dem Gemeindeblock der Schule, dem Speisesaal, der Abteilung für Hauswirtschaft, zwei Mädchenschlafsälen, der Schulküche und wird bald mit dem Bungalow des Schulleiters verbunden.

3. Rückschlag / Rehabilitation

Das Regierungsprogramm für kostenlose SHS / SHTS-Schulbildung, welches vielen Schulkindern ermöglicht hat, ihre Ausbildung bis zum zweiten Zyklus fortsetzen zu können, hat aber leider auch verhindert, dass die Solaranlage gewartet werden konnte. Dies lag daran, dass alle an die Schulen freigegebenen Zuschüsse und Gelder zweckgebunden waren und daher nicht für andere Aufgaben verwendet werden konnten.

Ungeachtet dessen ist die Schulleitung bereit, andere Mittel zur Instandhaltung und Sanierung dieser wichtigen Solaranlagen zum Nutzen der kommenden Generationen einzusetzen.

4. Inbetriebnahme

Die Übergabe und Inbetriebnahme der Mini-Solaranlage fand am Mittwoch, den 16. September 2020 statt. Die Veranstaltung war gut besucht, obwohl die Schule im Urlaub ist. Abteilungsleiter der Schule und einige Mitarbeiter, sowie der Nyakrom Jugend- und Umweltclub, der Schulleiter, die städtische Bildungsdirektorin und Nana Peseku VII waren anwesend. Nana Peseku VII übernahm zu diesem Anlass die Rolle des Vorsitzenden und fungierte auch als Vertreter des Vorstandsvorsitzenden.

5. Wertschätzung und Dankbarkeit

Die Schüler, Mitarbeiter, die Schulleitung, der Gouverneursrat und die Bildungsdirektion von Agona West danken der NGO „Schulwälder für Westafrika, Deutschland“, vertreten durch Dr. Sam Essiamah, der NGO „Afrisolar, Deutschland“, vertreten durch Herrn Tobias Klaus und der London Odumto Association für die Unterstützung des Ausbaus der Solaranlage an der Schule.

6. Fazit

Die Schule verpflichtet sich, dieses Projekt für die Schule und Einwohner und ihre Nachbarstädte zu schützen.